

PP

3000 Bern 1



Bau-, Verkehrs- und Energiedirektion des Kantons Bern



Anmeldung

Anschrift siehe Adressetikette oben

Vorname

Name

Titel/Funktion

Institut/Firma

Adresse

Telefon

Fax

Datum/Unterschrift

Organisatorisches

Ort

Bern, Kursaal (www.kursaal-bern.ch)

Dokumentation

Zusammenfassungen der Referate werden abgegeben.

Preis

Die Teilnahme ist gratis.

Übersetzung

Bei ausreichender Nachfrage wird eine Simultanübersetzung D→F organisiert.

Veranstalter

Die Tagung wird von der Bau-, Verkehrs- und Energiedirektion des Kantons Bern veranstaltet, in Zusammenarbeit mit energie schweiz.

Anmeldung / Auskünfte

Senden oder faxen Sie dieses Blatt oder eine Kopie an:

Anita Spycher, Ecoplan
Thunstrasse 22
3005 Bern

Fax 031 356 61 60

oder per E-Mail an spycher@ecoplan.ch

Anmeldeschluss: 2.5.2003

3. Berner Verkehrstag

Neue Ideen und Projekte in der Mobilitätspolitik

Freitag 16. Mai 2003, Kursaal Bern

Avanti, Bahn 2000 und Ausbauten im Agglomerationsverkehr sind in aller Munde – doch in der Verkehrspolitik spielen nicht nur Infrastrukturprojekte, sondern auch innovative Projekte gerade auf der Ebene des Kantons und der Gemeinden eine wichtige Rolle. Von Car-Sharing bis zu CARLOS, von der Verkehrsbeeinflussung auf der A1 bis zu neuen Kundenzentren der öffentlichen Verkehrsbetriebe: Die Palette dieser Mobilitätsprojekte ist breit, aber viele Projekte sind noch wenig bekannt – und zudem wird die Wirksamkeit solcher Projekte ganz unterschiedlich eingeschätzt.

Im Zentrum der Tagung steht daher die Frage:

Was tragen solche Projekte bei, um die Mobilitätsbedürfnisse zu erfüllen und die Auswirkungen des Verkehrs auf die Umwelt zu vermindern?

Der 3. Berner Verkehrstag wird wiederum zum Treffpunkt wichtiger Akteure der Verkehrspolitik und bietet Ihnen

- einen aktuellen Überblick aus erster Hand über die bernische Verkehrspolitik
- Beispiele innovativer Verkehrsprojekte aus dem In- und Ausland
- 15 Beispiele von Projekten, die vielleicht auch in Ihrem Umfeld realisiert werden könnten
- eine neutrale Erfolgskontrolle und eine kritische Diskussion zu den Wirkungen solcher Projekte
- viele Möglichkeiten zum Erfahrungsaustausch

Die Tagung richtet sich an Interessierte aus Politik, Planung, Verwaltung, Transportunternehmungen, Wirtschaft und Verbänden.

J'aimerais avoir une traduction simultanée allemand/français.

ab 09.00

Eintreffen und Anmeldung

1. Teil: Überblick

09.30

Verkehrspolitik im Kanton Bern: Eine Standortbestimmung

Regierungsrätin Barbara Egger-Jenzer,
Bau-, Verkehrs- und Energiedirektorin
des Kantons Bern

09.50

Innovative Projekte im Mobilitätsmarkt im In- und Ausland – gute Beispiele und Trends

Prof. Heinrich Brändli, IVT ETH Zürich

10.10

EnergieSchweiz: Innovative Mobilitätsprojekte – der Beitrag des Programms zur Ener- gie-, Klima- und Verkehrspolitik

Dr. Hans-Luzius Schmid,
Stv. Direktor im Bundesamt für Energie,
Programmleiter EnergieSchweiz

10.30

Diskussion

Leitung Dr. Ruedi Meier, BVE

2. Teil: Innovative Projekte

Präsentation in zwei Gruppen

10.45

Gruppe 1A Ergänzungen zu Bahn und PW?

Rufbus: Erfahrungen mit Publicar der PTT

Daniel Landolf, Leiter Postauto Schweiz

CARLOS Paul Dominik Hasler, CARLOS GmbH/Büro für Mobilität

Velostationen Martin Wälti, IG Velo Schweiz/Büro für Mobilität

Business Car Sharing

Jürg Emmenegger, Mobility CarSharing

Moderation: Jürg von Känel, Vorsteher
Amt für öffentlichen Verkehr des Kts. Bern

Gruppe 1B Optimieren und Effizienz steigern

Eco-Drive – sparen beim Gas geben Peter Koch, Leiter Veltheim Driving Center

Telematik am Beispiel Verkehrslenkung auf der A1 Viktor Ruch, Tiefbauamt des Kantons Bern

SpediTHUN und SpediBe0 - die neue City- Logistik Urs Gafner, Gafner Transporte Thun

Moderation: Felix Walter, Ecoplan

12.15

Mittags-Buffer

13.30

Gruppe 2A Marketing für eine neue Mobilität steigern

NewRide – «Programm Nachhaltige Mobilität - E-Bikes, E-Scooter zum Ersten» Heidi Hofmann, Geschäftsführerin

Sportlich zum Sport – eine Kampagne, die bewegt Martin Strupler, ehemaliger Leiter des Amts für Sport des Kts. Bern

Alpen retour – Mobilitätskampagne des SAC Dr. Jürg Meyer, Schweiz. Alpenclub SAC

Das Berner Modell der Verkehrsplanung Fritz Kobi, Kreisoberingenieur, Tiefbauamt des Kantons Bern

Moderation: Renate Amstutz,
Generalsekretärin Bau-, Verkehrs- und
Energiedirektion des Kts. Bern

Gruppe 2B Mobilitätskonzepte: gut kombiniert – gut informiert

Mobilitätsinformation in Biel während und nach der Expo Caroline Beglinger, Leiterin Marketing Verkehrsbetriebe Biel

Fussgänger- und Velo-Modellstadt Burgdorf (FuVeMo) Kurt Schürch, Stadtbauamt Burgdorf

Kundencenter der RM in Burgdorf und Huttwil Martina Soyka, Leiterin Marketing Regionalverkehr Mittelland RM

Verkehrsmanagement in Gemeinden Monika Tschannen-Süess, Beauftragte von EnergieSchweiz

Moderation: Bettina Hamel, Amt für Gemeinden
und Raumordnung des Kts. Bern

15.00

Pause

3. Teil: Synthese

15.30

Wirkungsanalyse der Projekte – Ergebnisse einer Evaluation

Markus Maibach,
Projektleiter der Evaluation, Infrac

16.15

Schlussdiskussion Erfolgschancen, Potenziale und Stellenwert derartiger Projekte für die Verkehrspolitik

Dr. Hans-Luzius Schmid, BFE
Barbara Egger-Jenzer, Regierungsrätin, BVE
Hans-Jürg Käser, Stadtpräsident Langenthal
Markus Maibach, Infrac
Leitung: Dr. Ruedi Meier

16.30

Ende der Tagung